

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

Das Infoblatt im Internet:

www.gemeinde.latsch.bz.it



I.P. - Supplemento al nr. 10 del 20/03/2019 der Vinschger - settimanale - Poste Italiane s.p.a - Spedizione in Abbonamento Postale - D.L. 353/2003 (convertito in Legge 27/02/2004 n° 46) art. 1, comma 1, CNS/BZ



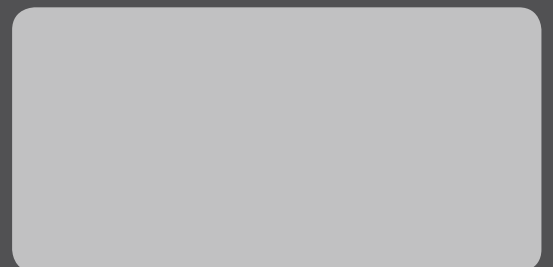
Nikolaj Weiss, der Latscher Musikproduzent

6

Kirchenchor Latsch
hält Rückschau

18

Impressionen vom
Latscher Faschingsumzug



„Ich möchte, dass meine Musik so viele Leute wie möglich erreicht“



Gemeinsam mit seinem Produzentenkollegen Philipp Hermes produziert Nikolaj Weiss unter dem Namen „Uplink“ Dance-Popsongs.

Nikolaj Weiss macht bereits seit vielen Jahren Musik. Zusammen mit seinem deutschen Produzentenkollegen Philipp Hermes produziert der 30-jährige Latscher Dance-Popsongs. Meist entstehen diese gemeinsamen Werke im Rahmen von Skype-Sessions und werden dann ins Internet gestellt. Unter dem Namen „Uplink“ ging ihre bis dato erfolgreichste Single „To myself“ online und erreichte damit fast 12 Millionen Streams auf YouTube. Weltweit wird dieses und noch viele andere Stücke auch als Hintergrundmusik für verschiedene Videos verwendet.

Das InfoForum fragte beim heimischen Künstler nach, wie er eigentlich dazu gekommen ist Musik zu produzieren und wie schwer es ist in dieser breiten Szene Fuß zu fassen.

InfoForum: Wie wird man eigentlich Musikproduzent?

Nikolaj Weiss: Bei mir war es nicht so, dass ich immer schon plante Musikproduzent zu werden. Mit 15 Jahren habe ich das erste Musikprogramm von meinem Vater bekommen. Später habe ich über Google die nächsten Schritte

herausgefunden und mir mit der Zeit alles Notwendige selbst beigebracht. Ich habe mir damals noch Magazine gekauft, um herauszufinden, wie man einzelne Programme nutzt. Auch mein Partner aus Deutschland hat mir in all den Jahren sehr viel beigebracht, wofür ich ihm auch sehr dankbar bin. Mittlerweile fragen die Leute bei mir nach, wenn sie nicht wissen, wie das oder jenes funktioniert.

Wie und was produziert du?

Die Musik bedeutete mir eigentlich schon immer sehr viel. Aus meiner Sicht ist es einfacher digital Musik zu machen, als ein Instrument zu spielen. Ich benötige hierfür weder Noten noch ein Instrument, sondern lediglich mein Gehör. Mein Partner und ich machen unter dem Namen „Uplink“ Dance Electronic Music, aber auch poppigere Sachen und haben bereits viele Lieder produziert. Die Songs entwickeln sich einfach mit der Zeit. Begonnen hat alles mit einer Spielerei, ich habe mein Programm gehabt und wollte mit verschiedenen Tonspuren arbeiten und diese als Bausteine für meine Songs nutzen. Ich

probiere einfach aus, was mir gerade ins Ohr passt und mit dieser Struktur entwickle ich dann eine Melodie. Es ist wie eine Art Bausteinprinzip. Ich nehme zum Beispiel eine Gitarrenspur, nehme Töne eines Schlagzeuges, damit ich einen bestimmten Rhythmus habe und füge dann noch einzelne Sounds hinzu. So habe ich eine Grundbasis, eine Melodie, woraus dann später ein Lied entstehen soll. Wenn wir dann melodisch soweit alles beisammenhaben, setzen wir uns mit verschiedenen Sängern in Europa, aber auch in Amerika, über Internet zusammen und es fließt dann zur Melodie selbst noch die für uns richtige Stimme samt Text ein.

Wie lange benötigt ihr im Normalfall bis ein Musikstück produziert ist?

Man darf nicht vergessen, dass ich und mein Produzentenkollege aus Deutschland als Hauptberuf ganz was anderes machen. Ich bin Biologe und Philipp arbeitet als Erzieher. Daher benötigen wir für einen kompletten Song mit Stimme sicher rund einen Monat. Zuerst muss, wie erwähnt, alles instrumental vorgebaut werden, ohne Sänger. Das haben



Von seinem Musikstudio in Latsch entwickelte Nikolaj Weiss bereits eine Vielzahl von Songs.



Das Musikvideo der bisher erfolgreichsten Single „To myself“ wurde in Prad gedreht.

wir im Normalfall innerhalb einer Woche realisiert, danach muss aber noch die dazugehörige Stimme samt Text gesucht werden. Ich bin in dieser Hinsicht immer äußerst wählerisch und auch ein wenig pingelig, weshalb die benötigte Zeit für die Entstehung eines Musikstückes von Mal zu Mal verschieden ist.

Auf welchen Aspekt legst du beim Produzieren besonderen Wert?

Statistisch gesehen sind die ersten zwei bis drei Sekunden eines Musikstückes die wichtigsten überhaupt. Diese kurze Zeit ist ausschlaggebend, ob die Leute im Internet weiterklicken oder nicht. Wie immer kommt es bei den Songs auf den so genannten Wiedererkennungseffekt an.

Von welchen Musikrichtungen lässt du dich inspirieren?

Ich horche eigentlich jede Musikrichtung, bis auf Schlager, um auch andere Musikstile im Kopf zu haben. Mir gefällt dabei die Countrymusik gleichermaßen wie Pop, Rock oder Metal/Punk. Ich versuche immer ein Stück weit eine Rocknote in die elektronische Musik einfließen zu lassen.

Du bist bisher im Internet äußerst bekannt, was fehlt dir noch bis in die Radiocharts?

Dafür benötigt man leider nicht nur das notwendige Können, sondern, wie in den meisten anderen Sparten auch, die richtigen Kontakte. Ich habe bereits mit großen Musikfirmen Songs produziert und habe Kontakte zu bekannten DJs in Deutschland. Wir sind aber immer noch auf der Suche nach dem großen

Hit, das würde für mich nicht bedeuten, dass ich Millionen von Euros verdiene, sondern dass unsere Lieder so viele Leute wie möglich auf der gesamten Welt erreichen. Wir hören immer wieder von diversen Stars, die bereits ihren Durchbruch geschafft haben, wieso wir nicht bereits weltbekannt sind. Diese Aussagen können wir ehrlich gesagt gar nicht mehr hören, weshalb wir uns nur mehr auf das Wesentliche konzentrieren und das ist nun mal die Produktion von Musikstücken.

Ob wir irgendwann einmal den finalen Durchbruch schaffen, ist natürlich nicht vorherzusehen und aktuell äußerst schwierig. In dieser Branche ist man wie gesagt von den richtigen Kontaktmännern abhängig, die dich und deine Songs richtig pushen und so dann weltweit bekannt machen. Ansonsten ist es schwierig, es ganz nach oben zu schaffen.

Du produzierst nun seit über zehn Jahren professionell Musik, woher nimmst du immer noch die notwendige Inspiration?

Ich inspiriere mich immer wieder durch das Anhören von verschiedenen Musikrichtungen. Daraus erhoffe ich mir dann eine kreative Gedankenexplosion, um passende Klänge und Melodien zusammenzubauen. Ansonsten lernt man auch immer wieder viel in der Zusammenarbeit mit anderen Künstlern, Produzenten oder Sängern. Ich schreibe manchmal auch selbst Texte, in Form von Gedichten und baue diese dann in verschiedene Melodien ein. Die Melodien sollten so einfach wie möglich gestaltet werden. Songwriter, die sich

sprachlich ausleben und das in ihrer eigenen Sprache, sind auf jeden Fall schon einmal erfolgsversprechend.

Was würdest du einem Hit alles unterordnen bzw. bist du in der Lage diesen auch von Latsch aus entstehen zu lassen?

Ich glaube schon, dass dies auch von meinem Zuhause aus möglich wäre. Ich bin überzeugt, dass nicht der Ort bestimmend ist, sondern die richtige Kombination aus den verschiedenen musikalischen Elementen zur richtigen Zeit. Man muss sozusagen genau das produzieren, was die Leute in diesem Moment hören wollen. Es geht schlussendlich ja um das Lied selbst und nicht um den Ort, wo es produziert wurde. Ich denke, dass ich nichts aufgeben müsste, um erfolgreich zu sein. Sollte sich eine Chance auftun, wird man sich natürlich organisieren müssen, dass es für mich und mein Umfeld trotzdem passt.

Wie wird sich die Zukunft von „Uplink“ aus deiner heutigen Sicht der Dinge entwickeln?

Wir werden weiterhin unser Bestes geben und versuchen mit unserer Musik so viele Menschen wie möglich zu erreichen. Ich genieße es Songs entstehen zu lassen, vergesse beim Produzieren Zeit und Raum. Die Musik bedeutet mir sehr viel und ist nicht nur eine Inspiration, sondern auch eine Art Erholung vom Alltag. Ich habe sicher nicht den Druck berühmt werden zu müssen, sondern es ist die Leidenschaft zur Musik, die mich immer wieder antreibt.

Rudi Mazagg

Der Mongole - Das Grab in der Steppe



Der Tag des mongolischen Kommissars Yeruldegger fängt nicht gut an. Mitten in der Steppe werden die Überreste eines begrabenen Kindes gefunden. Beinahe zeitgleich findet man in einer Fabrik am Stadtrand die übel zugerichteten Leichen von drei Chinesen. Der Kommissar ahnt noch nicht, dass diese Verbrechen zusammenhängen. Dass sie Teil eines perfiden Plans sind, der Jahre zuvor sein Leben fast zerstört hat - und ihm jetzt das wenige zu nehmen droht, das ihm noch geblieben ist. In der exotischen Kulisse der mongolischen Steppe, tritt Yeruldegger, eine Reise an, um die Verbrechen zu lösen. Sie führt ihn zu den Widersprüchen einer alten traditionellen Kultur, den neuen, unwiderruflichen Anforderungen der heutigen Zeit und zu den Geistern seiner Vergangenheit.

Sehr spannend!

Infos aus der Bibliothek

Spiele-Nachmittag mit Ilse, Lina und Anna Sophie am Freitag 29. März um 15:30 Uhr in der Bibliothek.

Die Bibliothek bezieht 23 laufende Print-Abonnements zu unterschiedlichen Themenbereichen.

Liste unser Zeitschriften:

- Kraut und Rüben; Mein schöner Garten;
- Alpin; Fit for fun; Ökotest; Adesso;
- Stiftung Warentest; Burda; Eltern;
- Familie & Co; PM; Ratgeber;
- ORF nachlese; Schöner Wohnen;
- Merian; Mein schönes Land; natur & heilen;
- Brigitte; Geo; Geolino

2019 neu dazugekommen



Bibliothek Goldrain

Am Dienstag neue Winter Öffnungszeiten 14:30 – 17:30 Uhr

Lust auf...

... Spaß, Action und Abenteuer??!

... dann komm(t) mit in den **Europapark!!!**



Wann? Do.25. – Fr.26.04.2019 (in den Ferien nach Ostern)
Wer? Jugendliche ab der 1. Klasse Mittelschule
Kosten pro Person? 180 € (bei Abgabe bis 28.03.19), 190 € (bei Abgabe nach dem 28.03.19)
 (Busfahrt mit 2 - Tageseintritt, Übernachtung im Tipi Zelt, Frühstück)

Hinzu kommen 5 € Mitgliedsbeitrag für alle Jugendlichen die noch nicht Mitglied im ALL IN sind

Genauere Infos? Bei Christian im Chillout oder Check In (388 788 3077) oder bei Magdalena im All In (3279225285)

Anmeldung? bis spätestens 10.04.2019



Sei auch DU dabei!!! Wir freuen uns auf dich!

Eure Jugendtreffs All In, Chillout und Check In



InfoVeranstaltungskalender

Veranstaltung	Termin	Zeit	Ort	Veranstalter
„Anders leben – anders reisen“ mit Waltraud Plagg und Heinrich Zoderer	Fr, 22.03.2019	20:00-22:00	CulturForum Latsch	Weltladen Latsch
Zyklusshow - Workshop für Mädchen	Sa, 23.03.2019 So, 24.03.2019	08:00-13:00	CulturForum Latsch	KFS Latsch
Jubelpaarfeier	So, 24.03.2019	10:00-15:00	CulturForum Latsch	KFS Latsch
Vortrag „Gemeinsam den Weg bestreiten - Hintergrundinformation rund um die Demenz“	Do, 28.03.2019	19:30-22:00	CulturForum Latsch Raiffeisensaal	Bildungsausschuss Latsch, Südtiroler Bäuerinnen Ortsgruppe Latsch, SVP-Frauenbewegung
Vollversammlung und Tanzabend	Sa, 30.03.2019	19:00-23:30	CulturForum Latsch	Tanzclub Latsch - Vinschgau
Goaßlschnöllerkurs	Sa, 06.04.2019	18:00-19:30	Sportplatz Latsch neben Jagdforum	Latscher Tuifl
Tanzabend Des Tanzclub Latsch - Vinschgau	Sa, 06.04.2019	20:30-23:30	CulturForum Latsch	Tanzclub Latsch - Vinschgau
„Anders leben – anders reisen“ mit Lydia und Udo Dietl	Fr, 12.04.2019	20:00-22:00	CulturForum Latsch	Weltladen Latsch
Zopfkurs	Sa, 13.04.2019	09:00-12:00	CulturForum Latsch	KFS Latsch
27. Filmvorstellung - Amateurfilmer Verein Vinschgau	Sa, 13.04.2019	20:00-22:00	CulturForum Latsch	Amateurfilmer Verein Vinschgau

Der InfoVeranstaltungskalender wird aufgrund der Daten des Veranstaltungskalenders der Gemeinde www.gemeinde.latsch.bz.it mit Stichtag 03. jeden Monats erstellt. Informieren Sie

sich unter der obigen Webadresse über alle aktuellen Veranstaltungen im Dorf. Der Bildungsausschuss bittet alle Veranstalter seine Veranstaltung ins Netz zu stellen. Für eine Hilfelei-

stung stehen wir gerne zur Verfügung.
ba-latsch@rolmail.net



Die vier Dompfplouderer



Vollversammlung Kirchenchor Latsch



„Feuerprobe mit Bravour bestanden!“ Der Abend begann für die 29 anwesenden Mitglieder mit einer feinen Gulaschsuppe, die Werner Rinner für den Chor zubereitete. So konnte die Obfrau, Monika Weitgruber, eine gut gelaunte Gruppe zu ihrer ersten Vollversammlung begrüßen. Zu Beginn des Jahres zählte der Chor 43 Mitglieder sowie vier Ehrenmitglieder nach dem bedauerlichen Ableben von Ehrenmitglied Franz Mantinger. Durch den erfreulichen Eintritt von Thomas Pedross steigt die Zahl der aktiven Mitglieder mit Jahresanfang auf 44. Das Protokoll der letzten Versammlung wurde genehmigt, und so konnte die Obfrau ihren Bericht zum „weltlichen“ Teil der Aktivitäten vortragen. Aufgrund der zweitägigen Jubiläumsfahrt nach

Salzburg Anfang Dezember mit Besuch der Aufführung „200 Jahre Stille Nacht“ im großen Salzburger Festspielhaus wurde mit Ausnahme des Grillfestes auf weitere „Festivitäten“ verzichtet. Höhepunkt war da sicher die Ernennung von Oskar Kuppelwieser zum ersten Ehrenobmann. Darüber wurde ausführlich im InfoForum Juli 2018 berichtet. Und so ließ Monika die Versammlung nochmals ausführlich an den Erinnerungen teilhaben. Mit den Vorbereitungen zu dieser Reise hatte sich der Ausschuss ein großes Lob verdient. Vom Frühstück auf der Hinreise bis zum Nachtessen auf der Rückreise, einfach eine perfekte Organisation. In Berchtesgaden war Mittagshalt mit anschließender Besichtigung des dortigen Salzbergwerkes. Eine interessante und

eindrückliche Führung mit verschiedenen „Höhepunkten“, seien es die Bergmannsrutschen oder die Bootsfahrt über den „Salzsee“. Den Rest des Nachmittags verbrachte man auf dem Adventsmarkt. Nachtessen und Übernachtung folgten in Bischofswiesen. Florian Tappeiner zeigte auf seiner vor-mittäglichen Stadtführung ein paar Sehenswürdigkeiten von Salzburg. Dann der Höhepunkt am Nachmittag: „Salzburger Jubiläums Adventssingen Stille Nacht“! Ein unvergessliches Erlebnis für Augen und Ohren. Finanziell unterstützt wurde die Reise von der Gemeinde Latsch und der Eigenverwaltung Fraktion Latsch. Dafür bedankt sich der Kirchenchor an dieser Stelle mit einem ganz großen „Vergelt´s Gott“! Die Chorleiterin, Agnes Trafoier, erstattete anschließend ihren Bericht. Neben 41 Proben wurden 15 Messen mitgestaltet. 18 Beerdigungen hat der Chor begleitet. Bei weiteren Gelegenheiten, wie Feldmesse 50 Jahre Bauernjugend, Latscher Almfest oder Adventssingen um nur ein paar zu nennen, war das Mittun des Chores willkommen. Agnes zeigte sich zufrieden mit dem Einsatz und den Leistungen des Chores. Nun war es an Emma Lamprecht, ihren Kassabericht zu erstatten. Mit ein paar eindrücklichen Zahlen dokumentierte sie die Ein- und Ausgänge. Kleine und große Zuwendungen und Spenden tru-



Die Geehrten v.l. Veronika Tscholl, Peter Schmid und Manuela Hölzl zusammen mit der Obfrau und der Chorleiterin.

gen dazu bei, dass die Kasse ein ausgeglichenes Bild zeigt.

Es folgten ausführliche Informationen und Janna Ebnicher wurde als weitere Jung-Organistin im Chor willkommen geheißen. Vor zwei Jahren schloss sich schon Teresa Hölzl in gleicher Funktion dem Kirchenchor an. Beide bedeuten für Agnes eine große Entlastung. Wie bald jedes Jahr durften auch heuer Mitglieder ihre Ehrenurkunde für langjährige Treue entgegen nehmen. Allen voran Manuela Hölzl für 25 Jahre, sowie Veronika Tscholl und Peter Schmid für 10 Jahre. Elisabeth Wielander mit ebenfalls 10 Jahren war leider abwesend. Bei all diesen schönen Jubiläen sollte aber auch der „Nachwuchs“ im Auge behalten werden. Interessierte Frauen und Männer sind jederzeit zum „Reinschauen“ willkommen. Der Chor trifft



Die geehrte Elisabeth Wielander und unten links Teresa und rechte Janna.

sich jeden Mittwoch im schönsten Probelokal des Landes (Kontakt: Agnes Trafoier 349 6399027, Monika Weitgruber 338 4812921).

Wahrlich, Monika Weitgruber und ihr Ausschuss haben die Feuerprobe mit Bravour bestanden. Was sie im ersten Jahr ihres Zusammenwirkens gelei-

stet haben, verdient ein riesengroßes Kompliment.

Bei gemütlichem Beisammensein ließ man den Abend ausklingen.

Für den Kirchenchor Latsch
Peter Schmid

Ein großes Dankeschön!

„Mir Jungscharmadln und Jungscharbuabn bedonkn ins recht herzlich bei olle Menschn, die beim Martinsumzug 2018 so viele freiwillige Spendn gebn hobn. Im Onschluss an insre Feier in der Kirch hot der Familienverbond Tee aufgschenkt und mir sain lai überroscht, dass so viel Geld zomkommen isch. Mit groaßer Freid hobn mir also am 21. Februar 2019 der Margit Jung 400 € für den Vinzenzverein Latsch übergeb'n kennt. Die Margit werd mit dem Geld Menschen in inern Dorf unterstützn, dia es nit so leicht hobn. Und drbei helfn mir gern.“

Für Jungschar und Familienverbond
Anna und Leonie





HARRY'S TANKSTELLE GPL

WIR bieten unseren Kunden:

- Self Wash
- Auto- und Reifenservice
- Verkaufsstelle für Hausgas
- Handywertkarten
- Österreichische Vignette

Reichsstr. 2 • Latsch
Tel./Fax 0473 720927



**BAU-
UNTERNEHMEN
LATSCH**
G.M.B.H.

Latsch
Industriezone 8 - Tel. 0473 623 277

- Ausführung sämtlicher Baumeisterarbeiten
- Produktion und Lieferung von Fertigbeton und Polystyrolbeton



GETRÄNKE - LATSCH
Die Freude am Durst

Abholmarkt
Getränkeliieferant
I-39021 Latsch
Industriezone 2
Tel. 0473 623228
Fax 0473 623239



WEINE - LIKÖRE - BIERE - VERSCHIEDENE GETRÄNKE

info@schweitzer-getraenke.it www.schweitzer-getraenke.it

Weißes Kreuz sucht Pistenretter

Seit vielen Jahren bietet der Landesrettungsverein den Pistenrettungsdienst in Südtirol an. Mittlerweile sind es neun Skigebiete in denen die Rettungsanwärter auf Skiern im Dienst sind. Die Tendenz ist dabei steigend, denn immer mehr Pistenbetreiber setzen auf einen professionellen Rettungsdienst in ihrem Skigebiet. Nun möchte das Weiße Kreuz sein Team verstärken und sucht für diese besondere Aufgabe neue Freiwillige.

Während es bisher vor allem Freiwillige aus den eigenen Reihen waren, die sich für den Pistenrettungsdienst interessierten, möchte der Landesrettungsverein nun neue Interessierte ansprechen. Dabei sind die Anforderungen an die Pistenretter alles andere als niedrig. „Die Arbeit auf der Piste ist abwechslungsreich und spannend, aber auch eine Herausforderung“, erklärt Barbara Siri, Präsidentin des Weißen Kreuzes. „Rettungseinsätze bei Schnee und Kälte oder der Abtransport von Verletzten im steilen Gelände benötigen Routine und eine gute Vorbereitung“. Deshalb erhalten die angehenden Pistenretter beim Weißen Kreuz eine fundierte Ausbildung. Vorkenntnis oder Erfahrung in einer Rettungsorganisation ist dabei zwar hilfreich, aber nicht erforderlich. Sicheres Skifahren und die Bereitschaft anderen Menschen in Not helfen zu wollen, sind die wichtigsten Voraussetzungen für die Ausbildung zum Pistenretter.

Wie setzt sich die Ausbildung zum



Pistenretter zusammen? Nach einem Skitraining mit Zulassungstest beginnt die rettungsdienstliche Ausbildung, die sich in theoretische und praktische Module aufteilt und über die Sommermonate abgewickelt wird. Außer der Versorgung von Verletzungen und von medizinischen Notfällen wird auch der Umgang mit Akkia und Schneemobil gelehrt. Weitere Schulungsinhalte sind Lawinenkunde, die Zusammenarbeit mit der Flugrettung sowie die

Anwendung des halbautomatischen Defibrillators. Insgesamt dauert die Ausbildung zum Pistenretter 16 Tage und endet im Herbst. Damit können die freiwilligen Pistenretter pünktlich zu Saisonbeginn ihren Dienst in den Skigebieten antreten.

Weitere Informationen dazu gibt es unter der Grünen Nummer 80011 0911 und im Internet auf www.pistenrettung.it



Offene Gesprächsrunde mit und für pflegende Angehörige

Themen und Fragen zum Pflegealltag

Ort: CulturForum Latsch

Zeit: jeden letzten Freitag im Monat um 20.00 Uhr

Zu diesen Gesprächen sind alle herzlich willkommen, die von einer Pflegesituation betroffen sind, bereits in diesem Bereich mithelfen und besonders jene, die an diesem Thema Interesse finden.

Informationen bei: Gerstl Evi: Tel. 338 3690201 (abends)

Tanner Annelies: Tel. 333 7389010 (abends)

Zomkemma und helfe – Advent in Latsch



Der Bildungsausschuss Latsch hat heuer erstmals mit verschiedenen Vereinen, den Lacusplatz während der Adventszeit mit der Aktion „zomkemma und helfe“ gestaltet. Der Reinerlös wurde der Vinzenzkonferenz Latsch gespendet. Ein großes Vergelt's Gott geht hierfür an den Bildungsausschuss Latsch, mit den mitwirkenden Vereinen: KVW, Seniorenclub, Joyfull Singers, Andrews-music-project mit Oberhofer Andreas und Nagl Martin, Sportverein Latsch (Sektion Ski-Alpin und Fußball), Bürgerkapelle, Kirchenchor, Kaufleute, Tourismusverein und der Volksbühne Latsch. Ein Abend wurde vom Vinzenzverein selbst gestaltet. Hierfür unser

Dank an Maria mit der Ziehharmonika, an die Singgruppe aus Tarsch und an Hannes und Richard Marsoner für die musikalische Umrahmung. Der Vinzenzverein bedankt sich auch bei der Bevölkerung von Latsch, die diese Abende mit ihrem Erscheinen und ihrer Spendenfreudigkeit so großzügig unterstützt haben. Die Abende während der Adventszeit waren mit besinnlicher Musik und einer warmen Suppe und Getränken und einem „zomkemma und helfe“ auf dem Lacusplatz belebt. Dank eurer Spenden konnte mehreren Familien in unserer Gemeinde, die vom Schicksal schwer getroffen wurden, ob durch Unfall, Krankheit oder Arbeitslo-

sigkeit, geholfen werden. Das Anliegen der Vinzenzkonferenzen ist es immer in Notsituationen schnell und unbürokratisch zu helfen. Dies ist Dank eurer Hilfe und Idee möglich gewesen.

Im Namen der Vinzenzkonferenz „Zur schmerzhaften Muttergottes“ Latsch noch einmal ein großes Dankeschön für eure Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe.

Margit Jung Marsoner

Sozialgenossenschaft Tagesmütter

Welterkunder unterwegs in der Kitas

Immer wieder von Neuem tauchen wir in die wunderbare Welt der Kinder, lauschen ihren Geschichten und lassen uns mitreißen von ihrer Neugierde und ihrem Blick auf die einfachen Dinge. Kinder sind Abenteuerer, wenn sie uns in fremde (Bücher) Welten entführen, um dort mit Helden auf spannende Entdeckungsreisen zu gehen. Kinder sind Geschichtenerzähler, wenn sie die komplexe Welt der Sprache entdecken und uns Teil haben lassen an ihren Gedanken. Kinder sind Gestalter und Ideenfunder, wenn sie sich auf eine kreative Entdeckungsreise begeben und in ihrem Tätig sein die Welt mit allen Sin-



nen erkunden, verstehen und gestalten. Kinder sind Welterkunder, weil sie von Anfang an Forschergeist mitbringen und Spaß am Ausprobieren und Experimentieren haben.

Unabhängig ob Ideenfunder oder Geschichtenerzähler – gemeinsam mit den Kindern und ihren Familien, werden wir unter dem pädagogischen Jahresschwerpunkt „Kinder im Austausch – Sprache und Autonomie als Basis kognitiver Entwicklungsprozesse“ auch 2019 spannende Projekte und Momente erleben.

Info & Kontakt

Leiterin: Martina Hilpold
Kitas Latsch, Hauptstraße 55
Tel./ Fax 0473 720 180
kitas-latsch@tagesmutter-bz.it
www.tagesmutter-bz.it

Maskenbasteln für Kinder

Die Latscher Tuifl möchten Kinder motivieren mit ihnen die nächste Krampus-Saison gemeinsam zu gestalten um die Tradition mit selbst angefertigten Masken zu erhalten und somit die Gummimasken zu verdrängen. Aus diesem Grund bieten wir dieses Jahr wiederum einen Workshop zum Masken (Larven) basteln für Kinder an. Mit tatkräftiger Unterstützung der Eltern starten wir in den Sommermonaten zu einem dreimaligen Workshop-treffen in Latsch.

Ort: Im Musikpavillon auf der Lacuswiese hinter dem Lacusgebäude in Latsch

Datum und Zeit: Freitag den 24.05.2019 von 18:00 – ca. 20:00 Uhr

Freitag den 07.06.2019 von 18:00 – ca. 20:00 Uhr

Freitag den 26.07.2019 von 18:00 – ca. 20:00 Uhr

Kosten: Der Kostenbeitrag wird bei der



Anmeldung mitgeteilt und beim Kursbeginn eingesammelt. Im Bastelpaket sind die Rohmaske, Modelliermasse, Farben, Klebstoffe und Befestigungsmaterialien sowie Auspolsterungsmaterial der Maske enthalten.

Anmeldung: Wir haben uns für eine Beschränkung von 15 Kinder ab dem sechsten Lebensjahr für unserem Workshop entschieden, da wir sonst nicht je-

dem Kind im gleichem Maße mit Tipps und Tricks zur Seite stehen können. Anmeldungen werden abends ab 19:00 Uhr unter der Telefonnummer +39335242365 oder info@latschertuifl.com entgegengenommen. Anmeldeschluss ist Sonntag der 28.04.2019.

Für Hörner, und Kopffelle hat jeder Teilnehmer selbst zu sorgen, oder es besteht die Möglichkeit diese mit einem zusätzlichen kleinen Aufpreis vom Latscher Tuifl Verein zu erhalten.

Arbeitsmittel: Mitzubringen ist Humor und Freude am Basteln sowie eine Schürze oder Arbeitsbekleidung für die Kinder, dass auch mal was danebengehen kann. Zum Abschluss des Bastelkurses gibt es noch für jedes angemeldete Kind ein kleines Präsent. Die Latscher Tuifl freuen sich mit euch auf ein gutes Gelingen.

Info: Ein Elternteil muss pro Kind anwesend sein.

GOASL SCHNÖLLER KURS



Der Kurs beinhaltet 4 Einheiten zu jeweils 1,5 Stunden. Der Kursbeitrag beträgt 10 € und wird bei Kursbeginn eingehoben. Die Teilnehmerzahl beschränkt sich auf 15 Erwachsene und 5 Kinder. Anmeldungen werden bis einschließlich Mittwoch 03.04.2019 unter der Nummer +39 3475731726 (Abends ab 18 Uhr) oder unter info@latschertuifl.com entgegengenommen.

Termine: Das erste Treffen findet am Samstag den 06.04.2019 um 18:00 –19:30 Uhr statt. Die darauffolgenden drei Termine im April werden zusammen mit den Kursteilnehmern beim ersten Treffen vor Ort festgelegt.

Treffpunkt: Beim Sportplatz in Latsch neben dem Jagdforum



 **Raiffeisen** Meine Bank

www.latschertuifl.com

Goalschnöllerkurs

Bereits letztes Jahr trafen sich einige junge und jung gebliebene Latscher um sich ein altes Brauchtum anzueignen, das „Goalschnöllern“.

Da im letzten Jahr von allen Seiten großes Interesse bestand, eine „Weiterbildung“ in diese Richtung zu machen, haben sich die „Latscher Tuifl“ dazu entschlossen wieder, einen Kurs für Alt und Jung zu organisieren. Der Kurs beinhaltet vier Einheiten zu jeweils 1,5 Stunden. Der Kursbeitrag beträgt 10€ und wird bei Kursbeginn eingehoben. Die Teilnehmerzahl beschränkt sich auf 15 Erwachsene und 5 Kinder. Anmeldungen werden bis einschließlich Mittwoch 03.04.2019 unter der Nummer +39 347 57 31 726 (Abends ab 18 Uhr) oder unter info@latschertuifl.com entgegengenommen. Um dem Kurs den krönenden Abschluss zu verleihen, werden einige der Kursteilnehmer, am 1. Mai während der 1. Maifeier auf dem Lacusplatz ihr Erlerntes zum Besten geben.

Termine: Das erste Treffen findet am Samstag, den 06.04.2019 von 18:00 bis 19:30 Uhr statt. Die darauffolgenden drei Termine im April werden zusammen mit den Kursteilnehmern beim ersten Treffen vor Ort festgelegt.

Treffpunkt: Beim Sportplatz in Latsch neben dem Jagdforum



Vortrag Kriegsanleihen



Vortrag Kriegsanleihen



Übergabe der Urkunden für vorbildliche Sanierung von erhaltenswerten Gebäuden

Heimatpflegeverein Latsch

Ausschussmitglieder gesucht!

Im Jahre 1986 wurde der Heimatpflegeverein Latsch von einigen heimatverbundenen Latscher Bürgern gegründet. Heute, 33 Jahre später, können wir, was den Heimatschutz, aber auch viele kulturelle Angebote angeht, auf erfolgreiche Jahre zurückblicken. Aus persönlichen Gründen ist es mehreren Ausschussmitgliedern nun nicht mehr möglich für die

kommende Legislaturperiode zu kandidieren. Uns allen ist es jedoch ein großes Anliegen, dass der Verein weiterbesteht und weiterhin die Ziele des Heimatpflegeverbandes vertritt. Wenn du also Lust hast, dich für dein Dorf zu engagieren, wenn dir Heimatpflege und Naturschutz ein Anliegen sind, melde dich!

Am Donnerstag, 11. April 2019 um 19.00

Uhr findet die Jahreshauptversammlung im Fraktionsaal von Latsch statt. Alle Mitglieder und Interessierte sind herzlich eingeladen. Gerne kann mitdiskutiert und Lösungen für den Fortbestand des Vereins gesucht werden. Gerne kann aber auch nur zugehört und hineingeschnuppert werden.

Kontakt: hpv-latsch@rolmail.net



Nikolauskirche mit Ausstellung Menhir



Kalkbrandofen in Talaid - Tarsch



Kulturfahrt Finstermünz



Rundwanderung in Latsch - Ensembleschutz



Vortrag Sterbebildchen

Archiv



Info-Tafeln bei Waalwege

Elektro-Steuer-Alarm-Eibanlagen
des Tumler Markus
GmbH

ELETEC

Service rund um die Uhr 24h

- Photovoltaikanlagen
- Elektro-Alarm- und Brandmeldeanlagen
- TV- und Staubsaugeranlagen
- EIB-Systeme für Haushalte und Industrie
- Tore aller Art

EIB PARTNER **KNX**

Möslweg 17 - 39020 Goldrain
Tel. 0473 740021 Fax 0473 740421 335/8156061
www.eletec.bz.it - info@eletec.bz.it

ATHESIA[®]
HAT PAPIER & BUCH
KOMM DOCH EINFACH ZU BESUCH!
SOGAR GESCHENKE GIBT ES DORT,
EIN WIRKLICH MAGISCHER,
PERFEKTER ORT!

ATHESIA[®] PAPIER
Latsch
www.athesiabuch.it

Junges aktives Vinschgau



Du bist zwischen 13 und 19 Jahre alt, hast Lust dich freiwillig oder sozial zu engagieren und unterschiedliche Berufsfelder kennenzulernen? Dann bist du bei uns genau richtig!

Für Jugendliche und junge Menschen ist es eine Herausforderung, sich in der Arbeitswelt zu orientieren und dabei die eigenen Kompetenzen zu erweitern. Deshalb wurde von der Bezirksgemeinschaft Vinschgau gemeinsam mit den Jugenddiensten Mittel- und Obervinschgau im Jahr 2017 das Projekt JAV gestartet. Die Anmeldung und weitere Informationen erhalten Interessierte in den Jugendzentren und Treffs im Vinschgau. Ab Erhalt der Teilnehmerkarte wird über die Bezirksgemeinschaft Vinschgau eine Unfall- und Haftpflichtversicherung aktiviert. Die Jugendlichen wenden sich dann selbstständig an die teilnehmenden Betriebe und Vereine. Sie helfen dort freiwillig mit und gewinnen einen Einblick. Die Jugendlichen erhalten dafür keine Bezahlung, die geleisteten Stunden werden dokumentiert und von den Projektver-

antwortlichen wertgeschätzt. Es gibt Möglichkeiten des Austausches unter den Jugendlichen, sie können an einem Ausflug teilnehmen oder erhalten einen Gutschein.

Infos unter:

Jugenddienstes Mittelvinschgau
Homepage des Jugenddienstes Mittelvinschgau, (Anmeldung, Liste der teilnehmenden Betriebe uvm). Jugenddienst Mittelvinschgau Handy: 328 5588131 oder email: myriam.mittelvinschgau@jugenddienst.it

Sozialdienste der Bezirksgemeinschaft Vinschgau

Telefon 0473/736700 oder email: infosprengelschlanders@bzgvin.it

36 Jugendliche nahmen insgesamt teil, Danke an die teilnehmenden Betriebe und Vereine.

Bei Interesse Informationen in den Sozialsprengeln Ober- und Mittelvinschgau Mittelvinschgau

Ein Rückblick in Zahlen auf das Jahr 2018

36 Mitgliedsbetriebe

Betriebe und Vereine der Bereiche: Soziales, Gastgewerbe, Handwerk, Handel, Öffentliche Institutionen

Alter der teilnehmenden Jugendlichen 15 - 17 Jahre

Danke!
An die teilnehmenden Betriebe und Vereine.
Bei Interesse Informationen in den Sozialsprengeln Ober- und Mittelvinschgau

Wow!
525 ehrenamtliche Stunden wurden geleistet

Mittelvinschgau
14 Mädchen
9 Jungs

Obervinschgau
7 Mädchen
5 Jungs

36 Jugendliche nahmen insgesamt teil

Anmeldung beim Jugenddienst Mittel- und Obervinschgau, in den Treffs und Zentren der Offenen Jugendarbeit, sowie in den Sozialsprengeln Mittel- und Obervinschgau

pohi zimmerei holzbau dachdecker

Zimmerei **POHL** des A. Pohl & Co. KG
Industriezone 1/a 39021 Latsch (BZ) www.pohl.it

Tel 0473 62 32 91
Mobil 335 63 700 60
Mail info@pohl.it

Garage Rinner

UNSERE GEBRAUCHTWAGEN

Opel Mokka, 1.7 CDTI, Bj. 2014, 4x4

Opel Vivaro, 2.0 CDTI, Bj. 2010, 9-Sitzer

Opel Astra K, 1.6 CDTI, Bj. 2016, Navi, Assistenzsysteme, Automatik

Suzuki SX4 S-Cross, 1.6 TD, Bj. 2015, 4x4

Tel. 0473 742 081 • www.garage-rinner.it

Knofelkeller

Jausenstation Knofelkeller
St. Medardusweg 34
39021 Tarsch/Latsch
Tel. 329 3673703
0473 623503

Geöffnet von 11.00 - 24.00 Uhr
Dienstag Abend und Mittwoch Ruhetag

Kino-Highlights - Die besten Filme 2019

Bald findet wieder die alljährliche Filmvorführung des Amateurfilmervers Vinschgau statt. Wie immer freuen wir uns im CulturForum von Latsch unsere neuesten Kurzfilme einem breiten Publikum präsentieren zu können. Auch diesmal stehen verschiedene Filme auf dem Programm, die unterschiedlicher kaum sein könnten. Die Stile sind verschieden, sowie die Themen, da geht es um kulturelles wie die Eröffnung des Culturforums von Latsch, traditionelles wie ein Schuster in alten Zeiten von Hof zu Hof ging um sein Handwerk auszuüben, oder sportliches wie den Giro d'Italia. Hinzu kommt noch abenteuerliches wie das Tauchen von Oswald Gerstl, kirchliches wie der Tar-



scher Kirchtag „Jachim“ oder weltliches im Imagefilm „112“, die Notrufnummer der Feuerwehr, ein Beitrag von Ulli Schwienbacher über die Latscher Truppe. Des Weiteren gibt es lustiges

wie eine Gedächtnislücke, sofern man darüber lachen kann wie im Kurzfilm von Siegfried Schnitzer und nettes wie meine kleinen Freunde, wer damit gemeint ist bleibt ein Rätsel. Im Programm haben wir noch kulinarisches, hier kein Rätsel denn das Rezept der legendären „Schnolser Nudln“ soll laut Walter Raffener nicht länger geheim bleiben. Schlussendlich, früher oder später auf der Liste sei da noch alpines, der Großglockner, und mystisches über Märchen und Kräuter. Mit Beginn um 20:00 Uhr, heißt es bei uns: Film ab. Danila Lösch führt Sie durch den Abend und wir freuen uns auf Ihr Kommen, am 13. April.



Dieter Marsoner

27. FILMVORSTELLUNG

I.P.
Moderatorin
Daniela Lösch

am Samstag, den 13. April 2019
im Raiffeisensaal
des CulturForums von Latsch
Beginn um 20.00 Uhr

Eintritt: freiwillige Spende

A

m

a

t

e

u

r

f

i

l

m

e

r

s

v

i

n

s

c

h

g

a

u

www.amateurfilmer-verein-vinschgau.it

Raiffeisen Meine Bank

FILME:		
GROSSGLOCKNER	Aufstieg über'n Stüdlgrat	von Anton Blaas 08 Min.
MYTHEN MÄRCHEN UND KRÄUTER	Eine Symbolreise zu unseren Kulturwurzeln	von Roman Walthaler 07 Min.
SCHNOLSER NUDELN	Spezialität aus dem Tal	von Walter Raffener 10 Min.
„GIRO D'ITALIA 2017“durch das Münstertal	von Roman Wiesler 04 Min.
MEINE KLEINEN FREUNDE	Naturfilm	von Rudi Martin 04 Min.
SCHUSTER AUF DIE STÖR	Altes Handwerk	von Leo Lanthaler 12 Min.
GEDÄCHTNISLÜCKE		von Siegfried Schnitzer 03 Min.
JACHIM	Kirchtag in Tarsch	von Helmut Pöhl 12 Min.
EXPLORE	Faszination Tauchen	von Oswald Gerstl 08 Min.
CULTURFORUM LATSCH	Die Eröffnung 2011	von Josef Gufler 12 Min.
112	Feuerwehr Latsch	von Ulrich Schwienbacher 03 Min.
MAKING OF		05 Min.

Raiffeisen unterstützt den Schulschwerpunkt Sport an der WFO Schlanders

Seit jeher ist es für Raiffeisen ein großes Anliegen sportliche Aktivitäten besonders im Jugendbereich zu fördern. Diesbezüglich wurde kürzlich der Sponsoringvertrag mit der WFO Schlanders für den Fachbereich Sport verlängert. Dazu trafen sich die Vertreter des Oberschulzentrums Schlanders mit den Vertretern der Raiffeisenkassen Schlanders und Latsch. Die Unterstützung dient dem Oberschulzentrum um verschiedene Projekte, Aktivitäten und Angebote im Sportbereich durchführen zu können. So liegt die Schwerpunktsetzung in der ersten Klasse beim Trendsport/Outdoorsport, in der zweiten Klasse bei der Sicherheit und Prävention und in der dritten Klasse dreht sich alles um das Wohlbefinden. Die vierte Klasse verbringt ihre vier Aktiv-Tage am Gardasee mit verschiedenen touristischen Angeboten und die fünfte Klasse beschäftigt sich im Laufe des



v.l.n.r. Obmann der Raiffeisenkasse Latsch Adalbert Linser, Sportlehrkraft Jessica Colò, Vizedirektor des Oberschulzentrum Schlanders Martin Kaserer, Obmann der Raiffeisenkasse Schlanders Erich Ohrwalder, Direktorin des Oberschulzentrums Schlanders Verena Rinner

Schuljahres mit Gesundheitsprophylaxe. Die Schule bedankt sich herzlich für

die finanzielle Hilfe und die gute Kooperation.

Partnerschaft Schulsprengel und Raiffeisenkasse – ein Erfolgsmodell

Kürzlich trafen sich die Vertreter der Raiffeisenkasse Latsch Adalbert Linser und Karl Heinz Tscholl mit dem Direktor des Schulsprengel Latsch Stefan Ganterer. Dabei ließen sie die vergangenen Aktivitäten Revue passieren und sprachen über die wichtigsten Vorhaben in den kommenden Monaten. Neben den lokalen Projekten runden die Begabtenförderung und weitere übergemeindliche Projekte wie die Matheolympiade sowie auch der Schülermehrkampf das Angebot des Schulsprengels ab. Erfreulicherweise waren sich die Beteiligten einig, dass die enge Zusammen-



v.l.n.r. Direktor der Raiffeisenkasse Latsch Karl Heinz Tscholl, Direktor des Schulsprengel Latsch Stefan Ganterer

arbeit zwischen Raiffeisen und Schule auch in Zukunft bestehen bleiben soll. Tscholl unterstrich, dass die Bildungsförderung von Kindern und Jugendlichen im Sinne der genossenschaftlichen Prinzipien sei und eine gute Ausbildung der Jugend einen maßgeblichen Einfluss auf die Gesellschaft der folgenden Generationen ausübt. Ganterer bedankte sich und betonte die Wichtigkeit der finanziellen Unterstützung der Raiffeisenkassen Latsch und Untervinschgau für die Durchführung diverser Projekte im Schulsprengel.

3 Sterne Hotel in Latsch sucht ab 10. April bis Oktober eine **Zimmerputzhilfe** vormittags, werktags und Wochenende zur Aushilfe und als Urlaubsvertretung im Sommer.

Tel. 333 24 46 304

Kinderfasching des KFS – Latsch und der AVS – Jugend



Am Unsinnigen Donnerstag war es endlich wieder soweit! Die ehrenamtlichen Ausschussmitglieder der Zweigstelle Latsch des Katholischen Familienverbandes und der Latscher AVS – Jugend luden zum traditionellen Kinderfasching ein. Den ganzen Nachmittag wurde im großen Raiffeisensaal des Culturforums wieder so richtig Fasching gefeiert. Gleich zu Beginn konnten die Kinder die acht vorbereiteten Spielstationen ausprobieren. Einen riesen Spaß hatten die kleinen Narren unter anderem beim Tennisbälle einwerfen, beim Knabbern der Brezeln von einer Wäscheleine, beim Ertasten lustiger Gegenstände, beim „mit Korken Türme bauen“ und beim Ringe werfen. Vor guter Laune sprühend führte Schuler Werner als Moderator durch den Nachmittag. Mit seiner lustigen Art war er, zusammen mit seiner Assistentin Doris, sicher das Highlight des Unsinnigen Donnerstags. Sie schafften es immer wieder die Kinder zu neuen Späßen zu motivieren. Es wurde Activity gespielt und ein „Seil-

ziehen Kinder gegen Eltern“ gemacht. Auch das Bobbycarrennen, der Ententanz, das Klopapier-Mumien Einwickeln und die lustige, umgekehrte Reise nach Jerusalem trugen zur Unterhaltung der großen und kleinen Narren bei. Auch das Schätzspiel, mit Preisen gesponsort vom Pfifftoys, fand großen Anklang. Selbstverständlich kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz. Neben den leckeren

Faschingskräften gab es auch wieder die allseits beliebten, knusprigen Pommes. Es war ein bunter, lustiger, turbulenter und natürlich vor allem lauter Nachmittag – also ein richtiger Unsinniger Donnerstag für Kinder! Ein großer Dank geht dabei selbstverständlich vor allem an die fleißigen, ehrenamtlichen Helfer, ohne deren Unterstützung eine so tolle Faschingsfeier nicht möglich wäre.



Marktgemeinde Latsch

Die Marktgemeinde Latsch vergibt **Praktikumsstellen für die Sommermonate 2019**

Bibliothek Latsch: 02.07. - 09.08.2019

Gemeindebauhof: 17.06. - 26.07.2019

Gemeindebauhof: 22.07. - 31.08.2019

Seilbahn St. Martin (Teilzeit): 01.07. - 09.08.2019

Abgabetermin 30.03.2019

Formulare finden Sie auf: www.gemeinde.latsch.bz.it



Die Angelobung von Peter Stricker (zweiter von rechts) und Christoph Rinner (zweiter von links) mit Kommandant Werner Linser (links) Vize-Kommandant Lukas Rizzi (Bildmitte) und Bezirksfeuerwehrpräsident Thomas Tecini (rechts).



Ehrenmitglied Josef Kupperion (zweiter von links) und Roman Fischer (für 40 Jahre, zweiter von rechts) wurden von Kommandant Werner Linser und seinem Stellvertreter Lukas Rizzi geehrt.

Höhen und Tiefen - Latscher Feuerwehr blickt zurück und nach vorne

„Es war ein bewegendes Jahr, ein Jahr mit Höhen und Tiefen“, sagt der Latscher Feuerwehr-Kommandant Werner Linser, wenn er auf das vergangene Jahr 2018 zurückblickt. Vieles hat sich getan, viele Herausforderungen für die Freiwillige Feuerwehr von Latsch standen zuletzt an, wie Linser im Gespräch mit dem InfoForum betont. So war das Jahr 2018 geprägt von zahlreichen Einsätzen. So viele wie zuletzt vor über 20 Jahren. „Es war das einsatzreichste Jahr seit 1999“, betont Linser. 63 Einsätze stehen auf der Statistik. Das sind fast doppelt so viele wie der Durchschnitt von 32 jährlichen Einsätzen in der Vergangenheit. Zudem kümmerten sich die Wehrleute um 44 Brand- und Ordnungsdienste.

„Immer wieder waren die Wehrleute bei ihren Einsätzen auch mit Ausnahmesituation konfrontiert“, erinnert sich der Feuerwehrkommandant. Bei ihren Einsätzen wurden die Wehrleute zu zwei tödlichen Unglücken gerufen. Aber auch in den eigenen Reihen trug man im letzten Jahr den Trauerflor. Gleich drei Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr von Latsch mussten zu Grabe getragen werden.

Viele schöne Ereignisse

Freilich, neben all den tragischen gab es auch viele schöne Ereignisse. Im Frühjahr war unter anderem ein lang gehegter Wunsch der Latscher Feuerwehr, der Latscher Bergretter sowie der

Latscher AVS-Sektion in Erfüllung gegangen. Nach mehr als 20 Jahren wurde das Gerätehaus der Feuerwehr saniert und mit einem Zubau erweitert. Die Latscher Bergrettung BRD und die AVS-Sektion erhielten dabei neue Räume. Grund zum Feiern hatte die Freiwillige Feuerwehr von Latsch am Wochenende des 21. und 22. Juli nicht nur aufgrund des traditionellen Feuerwehrfestes, sondern dabei wurde auch gleich ein neues Löschfahrzeug seiner Bestimmung übergeben und gesegnet.

„Ein Freudentag für die Wehrleute. Ich wünsche allen, die das Fahrzeug bedienen, eine gute Hand“, brachte es der Latscher Pfarrer Johann Lanbacher auf den Punkt. Nach rund 30 Jahren wurde das



Aktiv und engagiert:
Die Jugendgruppe



Bei den Lehrgängen zeigten sich die Latscher Wehrleute überaus fleißig.



Unfälle, Fahrzeugbergungen, Steinschlag und Unwetter: Die Wehrleute standen häufig im Einsatz.

alte Kleinlöschfahrzeug ersetzt durch einen flotten Mercedes-Benz Sprinter. Als Fahrzeugpatin fungiert Sabine Patscheider. Zudem standen mehrere kirchliche Feierlichkeiten für die Wehrleute auf dem Programm. Nicht zuletzt feierte die Latscher Wehr auch wiederum zahlreiche sportliche Erfolge. Die Bewerbungsgruppen Latsch 1 und Latsch 2 ließen bei den Kuppel-Cups wiederum kräftig aufhorchen und heimsten zahlreiche Pokale ein. Martin Pegger, Manfred Stecher und Franz Fischböck stellen seit 30 Jahren ihren Mann bei der Bewerbungsgruppe Latsch 1.

Bevölkerung steht hinter der lokalen Wehr

Ein Anliegen ist es Werner Linser auch, der Bevölkerung zu danken. „Diese gibt uns Motivation und Kraft“, betont der Kommandant. Denn, es sei immer wieder motivierend für die Wehrleute zu sehen, dass die Menschen hinter ihrer Feuerwehr stehen. „Wir tun so einiges für die Bevölkerung, es ist schön, auch etwas zurückzubekommen“, lobt

Linser. Seit jeher unterstützen die Latscher Bürger sowie die heimischen Betriebe die Feuerwehr auch mit Spenden. Auch die Raiffeisenkasse und die Gemeinde unterstützen die Wehr seit jeher. Dies ist auch nötig, denn immerhin arbeitet die Wehr wie ein Unternehmen. So braucht es immer wieder Investitionen, heuer werden neue Einsatzjacken getestet, die 2020 voraussichtlich angekauft werden und die 23 Jahre alten Einsatzmäntel ersetzen. Auch sonst tut sich in diesem Jahr wieder so einiges. Ein Höhepunkt steht unter anderem mit dem Feuerwehrtreffen am 20. und 21. Juli auf dem Programm.

Motivierte Jugend

Motiviert zeigt sich auch der Feuerwehr-Nachwuchs. Die Jugendgruppe zählt 17 Mitglieder, 6 aus Latsch, 3 aus Morter, 3 aus Goldrain, 3 aus Martell sowie 2 aus Tarsch. Unter der Leitung von Jugendbetreuer Herbert Kaserer und Jugendbetreuer-Stellvertreter Philipp Nardelli wachsen die Kinder

und Jugendlichen zu Wehrleuten heran. Bereits im Alter von 10 Jahren kann man Mitglied der Jugendgruppe werden. „Wir sind froh, wenn sich immer wieder junge Menschen melden. Wir brauchen motivierten Nachwuchs“, betont Linser. Für die Jugendgruppe wurde unter anderem im vergangenen Jahr ein neuer Trainingsplatz in Goldrain verwirklicht, der Dank hierfür gehe an die Fraktion für die Unterstützung.

65 aktive Mitglieder

Zum Ende des vergangenen Jahres zählte die Latscher Feuerwehr 65 aktive Mitglieder, ein Mitglied über 65 Jahren, 6 Mitglieder in der Jugendgruppe, 7 Mitglieder außer Dienst sowie 27 Ehrenmitglieder, was insgesamt 106 Mitglieder ausmacht. „Ein großer Dank gilt nicht zuletzt allen fleißigen Mitgliedern. Es ist schön, so ein tolles Team zu haben“, lobt Feuerwehrkommandant Linser.



FASCHINGSUMZUG IN LATSCH

Am Faschingssamstag waren in Latsch auch heuer wieder die Narren los. Der fünfte Faschingsumzug stand auf dem Programm. Zahlreiche Vereine präsentierten beim Umzug wieder ihre kreativen Ideen. Anbei viele nette Impressionen dieser gelungenen Veranstaltung.





Orchideenspendenaktion für die UNICEF in Latsch

Am 30. März organisiert das Jugendcafé Chillout Latsch mit einigen fleißigen Jugendlichen und in Zusammenarbeit mit der UNICEF Italien eine Orchideenspendenaktion. Heuer findet die Spendenaktion am Samstagvormittag von 08:30 bis 12:00 Uhr auf dem Lacusplatz statt. Für eine Spende von 15 Euro erhält man eine Orchidee, man kann aber auch einen Geldbetrag nach Wahl Spenden um die UNICEF zu unterstützen. Jährlich initiiert die UNICEF diese Orchideenaktion mit Freiwilligen aus ganz Italien. Nun schon seit neun Jahren engagieren sich die Jugendlichen des Chillout für wohltätige Zwecke, zuerst für die Anlaids Stiftung und nun seit vier Jahren auch für die UNICEF. Die eingenommenen Spenden werden verwendet um Kindern und Mütter in Notsituationen und Krisengebieten zu helfen.



ORCHIDEEN VERKAUF

Die Einnahmen des Verkaufes gehen an die UNICEF Italien und werden verwendet um Kindern in Not zu helfen



Dienstag	02. April
Mittwoch	03. April
Donnerstag	04. April
Freitag	05. April
Samstag	06. April

Dienstag	09. April
Mittwoch	10. April
Donnerstag	11. April
Freitag	12. April

Dienstag	16. April
Mittwoch	17. April
Donnerstag	18. April
Samstag	20. April

Dienstag	23. April
Mittwoch	24. April
Freitag	26. April
Samstag	27. April

Europaparkfahrt
25. - 26. April

Kochabend
20. April

Gardalandfahrt
13. April

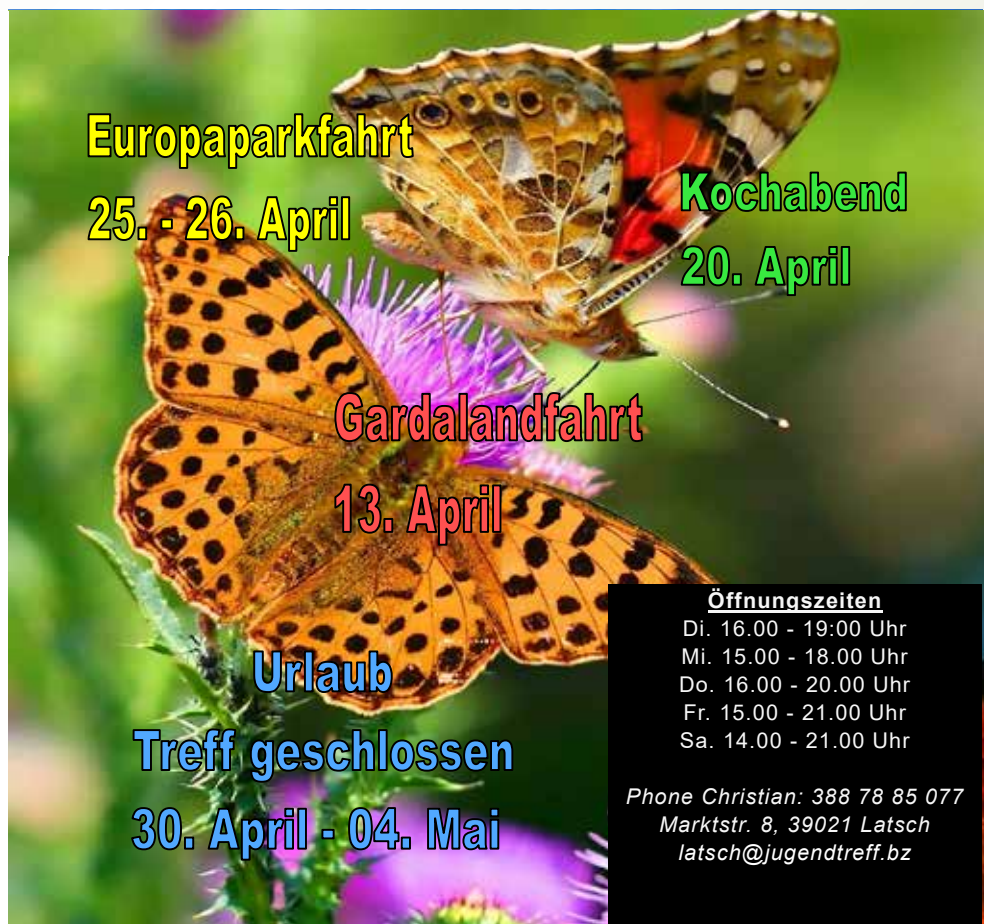
Urlaub

Treff geschlossen
30. April - 04. Mai

Öffnungszeiten

Di. 16.00 - 19.00 Uhr
Mi. 15.00 - 18.00 Uhr
Do. 16.00 - 20.00 Uhr
Fr. 15.00 - 21.00 Uhr
Sa. 14.00 - 21.00 Uhr

Phone Christian: 388 78 85 077
Marktstr. 8, 39021 Latsch
latsch@jugendtreff.bz



Ausgestellte Baukonzessionen im Monat Februar 2019

Konz.Nr./ Datum/ Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2019 / 7 / 06.02.2019 2018-150-0	Stecher Matthias geb. 13.03.1984 in Schlanders (BZ)	Umbau, Erweiterung, Sanierung und energetische Sanierung der bestehenden Erstwohnung	B.p. 593 K.G Latsch	A.Schulerstrasse 11
2019 / 8 / 12.02.2019 2019-21-0	Götsch Markus geb. 16.12.1964 in Schlanders (BZ)	Interne Aufteilung der Baueinheiten lt. Art. 98 - LG. Nr. 13 vom 11/08/1997 Zusammenlegung zweier Wohnungen	B.p. 267 K.G Morter	Morter Äueleweg 9
2019 / 9 / 12.02.2019 2018-217-0	Fieg Monika geb. 06.12.1959 in Meran (BZ) Schölzhorn Michael geb. 27.09.1948 in Ratschings (BZ)	Abbruch und Wiederaufbau des bestehenden Autoabstellplatzes und unterirdische Erweiterung und Errichtung eines Fahr- und Motorradparkplatzes als Zubehör zu den bestehenden Wohnungen gemäß Art. 124 LROG	G.p. 1366/2 K.G Morter G.p. 1407/1 K.G Morter G.p. 858/2 K.G Morter	Morter Schwaigerweg 16
2019 / 10 / 21.02.2019 2017-54-1	Fleischmann Markus geb. 08.05.1994 in Schlanders (BZ) Fleischmann Reimund geb. 05.11.1962 in Schlanders (BZ) Pircher Katharina geb. 09.08.1934 in Martell (BZ) Stricker Gabriella geb. 06.12.1967 in Martell (BZ)	1. Varianteprojekt zur Energetische Sanierung - Abbruch und Neuerrichtung des Dachgeschosses	B.p. 172 K.G Goldrain G.p. 654/1 K.G Gold- rain	Goldrain Schanzenstrasse 45
2019 / 11 / 28.02.2019 2018-107-0	Gemeinde Latsch Sitz: Hauptplatz 6 39021 Latsch	Gestaltung Bahnhofsplatz in Latsch	G.p. 2181/1 K.G Latsch	
2019 / 12 / 28.02.2019 2019-36-0	Gemeinde Latsch Sitz: Hauptplatz 6 39021 Latsch	Sicherheitsmassnahmen für Strassen, außerordentliche Arbeiten am Kapellweg und Tiefталweg - Gemeinde Latsch	G.p. 2120 K.G Latsch G.p. 1176 K.G Tarsch G.p. 1197/2 K.G Tarsch	

Bauermächtigungen

Konz.Nr./ Datum/ Akt	Konzessionsinhaber	Angaben über die Bauarbeiten	Lage des Baues	Adresse
2019 / 2477 / 04.02.2019 2018-234-0	Bonifizierungskonsortium Vinschgau Sitz: Zerminiger- str. 12 39028 Schlanders	Verlegung einer neuen Beregnungslei- tung im Bereich der Unterführung in Goldrain - Anlage Tiss - Fallerbach	G.p. 303/1 K.G Goldrain G.p. 449/2 K.G Goldrain G.p. 450/2 K.G Goldrain G.p. 452/4 K.G Goldrain G.p. 453/3 K.G Goldrain G.p. 996 K.G Goldrain	
2019 / 2478 / 11.02.2019 2019-25-0	Sachsälber Robert geb. 28.03.1951 in Meran (BZ)	Austausch der Haustür	B.p. 96 K.G Tarsch	Tarsch Obermühlweg 16
2019 / 2479 / 15.02.2019 2019-34-0	Walter Christian geb. 08.07.1984 in Schlanders (BZ)	Planierungsarbeiten zur Verbindung der Parzellen Gp. 1453 und Gp. 1489 KG. Latsch	G.p. 1453 K.G Latsch G.p. 1489 K.G Latsch	
2019 / 2480 / 18.02.2019 2019-35-0	Infranet AG Sitz: Antonio Pacinotti Strasse 12 39100 Bozen	Erdbewegungen für die unterirdische Verlegung von Leitungen	G.p. 991/1 K.G Goldrain G.p. 996 K.G Goldrain	
2019 / 2481 / 25.02.2019 2019-38-0	Tscholl Horst geb. 28.10.1964 in Latsch (BZ)	Austausch der Dachziegel	B.p. 303 K.G Latsch	Laurinweg 3
2019 / 2482 / 25.02.2019 2019-39-0	Tscholl Horst geb. 28.10.1964 in Latsch (BZ)	Errichtung von Stützmauern	G.p. 208 K.G Latsch G.p. 209 K.G Latsch	
2019 / 2483 / 26.02.2019 2019-37-0	Obkircher Andreas geb. 20.04.1968 in Schlanders (BZ)	Errichtung einer Stützmauer sowie Ablagerung von Aushubmaterial auf der Gp. 260 K.G. Goldrain	G.p. 260 K.G Goldrain	

Aus der Gemeinde

Gemeindeausschusssitzung vom 25.02.2019

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den Sportfischerverein Morter für verschiedene Investitionen im Vereinslokal

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem Sportfischerverein Morter einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 2.000,00 € für verschiedene Investitionen im Vereinslokal zu gewähren und zu liquidieren.

Beauftragung der Firma Peppermint Grafic OHG aus Latsch mit der Lieferung und Montage von Klebefolien mit dem Gemeindewappen für die Fahrzeuge des Gemeindebauhofs

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Peppermint Grafic OHG aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage von 46 Stück Klebefolien mit dem Gemeindewappen für die Fahrzeuge des Gemeindebauhofs zum Preis von 1.619,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 1.975,18 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Behebung der Unwetterschäden vom Oktober 2018: Sicherung der Zufahrt zum Ebenhof (Vorhöfe Morter) - Genehmigung des Endstands mit Mehrausgabe und der Bescheinigung der ordnungsgemäßen Ausführung der Arbeiten der Firma Marx AG aus Schlanders

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, den Endstand vom 05.02.2019 und die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten vom 13.02.2019, ausgearbeitet und unterschrieben von Dr. Ing. Georg Bauer aus Latsch, betreffend die Durchführung der Arbeiten zur Sicherung der Zufahrt zum Ebenhof (Vorhöfe Morter) im Zuge der Behebung der Unwetterschäden vom Oktober 2018 zu genehmigen. Die festgestellte Gesamtausgabe beträgt 11.800,13 €, zuzüglich MwSt. 22%, insgesamt 14.396,16 €. Dies entspricht einer Mehrausgabe in Höhe von 1.300,13 €, zuzüglich MwSt. 22%, insgesamt also 1.586,16 €, welche hiermit ebenfalls genehmigt wird.

Errichtung einer Mittelspannungskabine beim AquaForum: Baumeister - Genehmigung der Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten der Firma Bauunternehmen Kuppelwieser KG aus Tarsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Bescheinigung über die ordnungsgemäße Ausführung der Arbeiten vom 14.02.2019, ausgearbeitet und unterschrieben von Per. Ind. Wolfgang Tröger, betreffend die Durchführung der Baumeisterarbeiten für die Errichtung einer Mittelspannungskabine beim AquaForum zu genehmigen. Die festgestellte Gesamtausgabe beträgt 12.500,00 €, zuzüglich MwSt. 10%, insgesamt 13.750,00 €.

Umbau und Sanierung Sportstadion Latsch - Errichtung eines Sport- und Jugendzentrum Latsch - Zusatzarbeiten Fliesen - Beauftragung der Firma Fuchs AG aus Schlanders/Veztan mit der Durchführung der Arbeiten

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Fuchs Spa di Silandro/Vezzano mittels Direktauftrag mit der Durchführung zusätzlicher Fliesenlegerarbeiten im Zuge der Errichtung eines Sport- und Jugendzentrum Latsch zum Preis von 27.879,48 €, zuzügl. MwSt. 10%, insgesamt also 30.667,43 €, gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 18.02.2019

Genehmigung der Vereinbarung zwischen der Gemeinde Latsch und der Autonomen Provinz Bozen betreffend die Regelung der Verstärkung der öffentlichen Liniendienste im Gebiet Latsch-Tarscher Alm Jahr 2019

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Vereinbarung abgeschlossen zwischen der Gemeinde Latsch und der Autonomen Provinz Bozen betreffend die Regelung der Verstärkung der öffentlichen Liniendienste im Gebiet Latsch-Tarscher Alm, zu genehmigen. Die Gemeinde Latsch verpflichtet sich zur Beteiligung an den Betriebskosten des genannten Dienstes durch die Überweisung von insgesamt 22.172,58 € an den Konzessionär SAD Nahverkehr AG, der mit der Führung des Dienstes betraut ist. Der gegenständliche Liniendienst „Latsch-Tarscher Alm“ wird im Zeitraum vom 11.05.2019 bis zum 20.10.2019 abgewickelt.

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den ASV Morter für den Transport der Kinder zum Skikurs nach Watles im Winter 2018/2019

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem ASV Morter einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 1.200,00 € für den Transport der Kinder zum Skikurs nach „Watles - Burgeis“ im Winter 2018/2019 zu gewähren und zu liquidieren.

Beauftragung der Firma Stebo Ambiente aus Gargazon mit der Lieferung und Montage eines Spielgerätes, sowie Ersatzteile für verschiedene Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Stebo Ambiente GmbH aus Gargazon mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage eines Spielgerätes, sowie Ersatzteile für verschiedene Spielgeräte auf den Kinderspielplätzen zum Preis von 2.562,99 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 3.126,85 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 11.02.2019

Umbau und Erweiterung Kindergarten Latsch: Anpassung des bestehenden Gebäudes an die Brandschutzbestimmungen - Beauftragung der Bietergemeinschaft Dr. Arch. Markus Scherer, Pfeiferplanung GmbH, P.i. Johann Mayr und P.i. Meinhard Von Lutz mit der Ausarbeitung der Kostenschätzung, Erstellung der Varianten, Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitskoordination

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Bietergemeinschaft Dr. Arch. Markus Scherer, Pfeiferplanung GmbH, P.i. Johann Mayr und P.i. Meinhard Von Lutz mittels Direktauftrag mit der Ausarbeitung der Kostenschätzung, Erstellung der Varianten, Bauleitung, Abrechnung und Sicherheitskoordination zur Anpassung des gesamten bestehenden Gebäudes an den geltenden Brandschutzbestimmungen zum Preis von 14.965,01 € zuzügl. INARCASSA 4% und MwSt. 22% insgesamt also 18.987,60 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Flocom OHG aus Eppan mit der technologischen Erneuerung der Medientechnik im CulturForum Latsch

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Flocom OHG aus Eppan mit der technologischen Erneuerung der Medientechnik im CulturForum Latsch – 1. Teil, zum Preis von 12.295,00 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 14.999,90 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Gemeindeausschusssitzung vom 28.01.2019

Gewährung und Liquidierung eines a.o. Beitrags an den Bildungsausschuss Latsch für die Abhaltung des Latscher Faschingsumzugs 2019

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem Bildungsausschuss Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 1.000,00 € für die Abhaltung des Latscher Faschingsumzugs 2019 zu gewähren und zu liquidieren.

Gewährung und Liquidierung eines außerordentlichen Beitrages an den ASV Latsch für den Ankauf von Bekleidung für die Sektion Kunstturnen

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, dem ASV Latsch einen außerordentlichen Beitrag in Höhe von 300,00 € für den Ankauf von neuer Bekleidung für die Sektion Kunstturnen zu gewähren und zu liquidieren.

Beauftragung der Firma Fleischmann Martin aus Schlanders mit der Lieferung und Montage einer neuen Polsterung für die Stühle und Bänke in der Bar Talstation der Seilbahn St. Martin

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Fleischmann Martin aus Schlanders mittels Direktauftrag mit der Lieferung und Montage einer neuen Polsterung für die Stühle und Bänke in der Bar Talstation der Seilbahn St. Martin zum Preis von 1.665,08 € zuzügl. Mwst. insgesamt also 2.031,40 € gemäß Angebot zu beauftragen.

Beauftragung der Firma Ennemoser KG aus Latsch mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Dach des Gemeindebauhofs

Der Gemeindeausschuss beschließt einstimmig, die Firma Ennemoser KG aus Latsch mittels Direktauftrag mit der Durchführung von Reparaturarbeiten am Dach des Gemeindebauhofs zum Preis von 15.155,45 €, zuzügl. MwSt. 22%, insgesamt also 18.489,65 € gemäß Angebot zu beauftragen.



Ich wurde geboren...

ZÖSCHG Lukas
17.02.2019 - Latsch

InfoForum der Marktgemeinde

Latsch

REDAKTIONSSCHLUSS

für die nächste Ausgabe ist der

03. April 2019

Ihre Unterlagen schicken Sie bitte an:

infoforum.latsch@gmail.com oder an den Tourismusverein Latsch

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bezirksmedien GmbH –
Ermächtigung des Landesgerichtes Nr. 19/93
Eintragung im ROC Nr. 3226/1994

Druckerei: Kofel Druck

Adresse: Grüblstraße 142, 39028 Schlanders

Verantwortlich im Sinne
des Pressegesetzes: Josef Laner

Redaktion: Rudi Mazagg

Grafik und Layout: Manuel Platzgummer

Im Gedenken an

ENNEMOSER ROSA

W.we. KOFLER

* 21.05.1933
† 01.02.2019 - Latsch

STAFFLER Leopold

* 31.10.1941
† 11.02.2019 - Latsch

MÖSSMER Josef

* 22.08.1933
† 13.02.2019 - Latsch

TARTAROTTI Georg

* 26.11.1947
† 18.02.2019 - Latsch


HAFELE Renato

* 02.02.1946
† 24.02.2019 - Meran

Winteröffnungszeiten der Bibliotheken

Bibliothek Latsch, Tel. 0473 623 633	Montag: 09.00 - 11.00 und 15.30 - 19.30 Uhr Dienstag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr Mittwoch: geschlossen Donnerstag: 09.00 - 11.00 Uhr Freitag: 09.00 - 11.00 und 14.00 - 18.00 Uhr
Bibliothek Goldrain, Tel. 0473 743 025	Dienstag: 14.30 - 17.30 Uhr Freitag: 17.00 - 19.30 Uhr Samstag: 10.00 - 11.00 Uhr
Bibliothek Tarsch, Tel. 0473 623 953	Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr Donnerstag: 09.00 - 10.30 Uhr Freitag: 18.00 - 19.30 Uhr
Bibliothek Morter, Tel. 0473 740 126	Donnerstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Sprechstundenplan des Bürgermeisters und der Referenten

		Tag	Zeit
	Bürgermeister FISCHER HELMUT Finanzen und Vermögen - Urbanistik - Bauwesen - Bilanz - Lizenzen - Öffentliche Veranstaltungen - Steuern und Gebühren - Personal - Zivilschutz - Feuerwehr - Öffentliche Sicherheit - Polizei - Fraktionsverwaltungen - Senioren - Altersheim - Energie - SGW	Freitag	11:00 - 12:30 Uhr Handy: 335/1050307 E-Mail: helmut.fischer@gemeinde.latsch.bz.it
	Vize - Bürgermeisterin Platzer Sonja Familie - Soziales - geförderter Wohnbau - Kinderhort - Sanität - Sport und Sportstätten - Jugend - Freizeit Sprechstunde für Jugendliche jeden Mittwoch von 18:00 - 18:30 Uhr im Chillout Café!	Dienstag	10:00 - 12:30 Uhr Handy: 329/9394086 E-Mail: sonja.platzer@gemeinde.latsch.bz.it
	Referent Dalla Barba Mauro Kultur und Denkmäler - Bildung - Kindergärten - Schulen - Vereinshäuser - Bibliotheken - Vereine und Verbände - Gemeindezeitung - Kinderspielplätze	Donnerstag	10:00 - 12:30 Uhr Handy: 345/2640680 E-Mail: mauro.dallabarba@gemeinde.latsch.bz.it
	Referentin Kofler Andrea Martha Wirtschaft - Tourismus - Handwerk und Industrie - Gewerbebetriebe - Gastbetriebe - Handel - Umwelt - Land, Natur und Umweltschutz - Abfall - Recyclinghof	Montag	10:00 - 12:30 Uhr Handy: 335/6243103 E-Mail: andrea.kofler@gemeinde.latsch.bz.it
	Referent Zagler Robert Öffentliche Arbeiten - Straßen - Bauhof - Friedhöfe - Verkehr - Schneeräumung - Infrastrukturen - Transport - Seilbahn St. Martin - Fraktion St. Martin im Kofel - Landwirtschaft/ Forstwirtschaft - Nationalpark	Mittwoch	10:00 - 12:30 Uhr Handy: 349/2568425 E-Mail: robert.zagler@gemeinde.latsch.bz.it

GRÜNE NUMMERN ALPERIA ENERGY - Bereich Strom

Kundenservice: 800 110 055
Störungsdienst: 800 550 522

alperia

Wichtige Telefonnummern

Zentrale Protokollamt: 0473 623113
Bauamt: 0473 623178
Meldeamt: 0473 623917
Sekretariat: 0473 720607
Buchhaltung: 0473 720584
Steueramt: 0473 720585
Gemeindepolizei: 0473 720606
Lizenzamt: 0473 720605



Sichere Ernte: Hagelversicherung bei Raiffeisen.

Reden wir drüber.



Frost, Hagel, Sturmschäden – die Hagelversicherung schützt, wofür du arbeitest, wovon du lebst. Und im Ernstfall ist es die zuverlässige und unkomplizierte Schadensabwicklung, die schnell wieder für Schönwetter sorgt. Reden wir drüber.

www.raiffeisen.it



Raiffeisen
Meine Bank